

Modulbeschreibungen

Bachelor LA Grundschule *„Deutsch für
Schülerinnen und Schüler mit
Zuwanderungsgeschichte“ (DSSZ)*

Studiengangprofil:
Herkunftssprachenunterricht Türkisch

Stand: 21.06.2023

Modulname	Modulcode
Sprachpraxis	HSUT-Ba-M1
Modulverantwortliche/r	Fakultät
Prof. Dr. İşıl Uluçam-Wegmann	GeiWi

Zuordnung zum Studiengang	Modulniveau: Ba/Ma
LA BA DSSZ Herkunftssprachenunterricht Türkisch	BA

Vorgesehenes Studiensemester	Dauer des Moduls	Modultyp (P/WP/W)	Credits
1-2	2	P	8

Voraussetzungen laut Prüfungsordnung	Empfohlene Voraussetzungen
Zulassung zur Modulprüfung im Modul „Sprachpraxis“: regelmäßige Teilnahme an den „Sprachpraktischen Übungen“ und erfolgreich absolvierte Studienleistung im Rahmen der Lehrveranstaltung „Integrierter Sprachkurs I“	siehe Prüfungsordnung

Zugehörige Lehrveranstaltungen:

Nr.	Veranstaltungsname	Belegungstyp	SWS	Workload
I	Integrierter Sprachkurs I	P	2	60
II	Kontrastive Sprach- und Textanalyse (Türkisch – Deutsch)	P	2	60
III	Integrierter Sprachkurs II	P	2	120
Summe (Pflicht und Wahlpflicht)			6	240

Lernergebnisse / Kompetenzen des Moduls
<p>Die Studierenden (auch die mit Eingangsdefiziten)</p> <ul style="list-style-type: none"> • erkennen orthografische, phonologische, morphologische, syntaktische und semantische Besonderheiten, wie z. B. Laut- und Schriftsystem, Typologie und Satzbauplan des Türkischen, • können sprachstrukturelle und textsortenspezifische Dimensionen der mündlichen sowie schriftlichen Kommunikation erkennen, beschreiben und kontrastiv analysieren, • können sprachstrukturelle Ähnlichkeiten und Unterschiede zwischen der türkischen und der deutschen Sprache erkennen und analysieren, • beherrschen die türkische Sprache rezeptiv und produktiv in Wort und Schrift auf der Niveaustufe B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens (GER).
davon Schlüsselqualifikationen

- analytische Fähigkeiten
- Transferfähigkeiten
- unabhängiges Arbeiten

Prüfungsleistungen im Modul

Klausur im Umfang von 90 Minuten

Stellenwert der Modulnote in der Fachnote

Anteil entsprechend der Fachcredits gesamt (8/20)

Verwertbarkeit/Übertragbarkeit

keine

Modulname	Modulcode	
Sprachpraxis	HSUT-Ba-M1	
Veranstaltungsname	Veranstaltungscode	
Integrierter Sprachkurs I¹	HSUT-Ba-M1-I	
Lehrende/r	Lehreinheit	Belegungstyp (P/WP/W)
Lehrende der Turkistik	Turkistik	P

Vorgesehenes Studiensemester	Angebotshäufigkeit	Sprache	Gruppengröße
1	WiSe	Türkisch	30

SWS	Präsenzstudium ²	Selbststudium	Workload in Summe
2	30 h	30 h	60 h

Lehrform
Sprachpraktische Übung
Lernergebnisse / Kompetenzen
Die Studierenden, auch diejenigen, die eventuelle Eingangsdefizite haben, <ul style="list-style-type: none"> erweitern ihre lexikalischen, stilistischen und grammatischen Kenntnisse der türkischen Sprache sowie ihre phonetischen Fertigkeiten, können regionale und standardsprachliche Erscheinungen des Türkischen unterscheiden, können Äußerungen phonologisch, morphologisch und syntaktisch mit türkischen und deutschen Beispielen vergleichend analysieren, beherrschen die Rechtschreibregeln des Türkischen und können diese anwenden.
Inhalte
<ul style="list-style-type: none"> allgemeine Besonderheiten der türkischen und deutschen Sprache im Vergleich (wie z. B. Sprachfamilie, Sprachtypologie) phonologische, morphologische, syntaktische, morphosyntaktische und semantische Besonderheiten des Türkischen
Prüfungsleistung
siehe Modulformular

¹ Die Veranstaltung ist polyvalent zur Veranstaltung „Integrierter Sprachkurs I“ im Bachelorstudiengang mit Lehramtsoption Türkisch HRSGe (1. Semester), zur Veranstaltung „Integrierter Sprachkurs I“ Bachelorstudiengang mit Lehramtsoption Türkisch GyGe (1. Semester), zur Veranstaltung „Integrierter Sprachkurs I“ im Zwei-Fach-Bachelorstudiengang „Türkeistudien“ (1. Semester) und zur Veranstaltung „Integrierter Sprachkurs I“ im Ein-Fach-Bachelor-Studiengang Kulturwirt „Fachwissenschaft Türkisch“ (1. Semester).

² Bei der Berechnung der Präsenzzeit wird eine SWS mit 45 Minuten als eine Zeitstunde mit 60 Minuten berechnet. Dies stellt sicher, dass ein Raumwechsel und evtl. Fragen an Lehrende Berücksichtigung finden.

Literatur
Ersen-Rasch, M. I. (2004). <i>Türkische Grammatik. Für Fortgeschrittene und Anfänger</i> (2. Aufl.). Ismaning: Max Hueber Verlag. Göksel, A. & Kerslake, C. (2005). <i>Turkish: A comprehensive grammar</i> . London: Routledge. Kerimoğlu, C. (2023). <i>Sorularla Dilbilgisi Yazımı ve Öğretimindeki Tartışmalar. Dilbilgisi Yazımı ve Öğretimi</i> . (8. Aufl.). Ankara: Pegem Akademi. Ketrez, F. Nihan. (2012). <i>A student grammar of Turkish</i> . Cambridge: Cambridge University Press. Kornfilt, J. (1997). <i>Turkish</i> . London: Routledge. Özsoy, A. S. (2009). <i>Türkçe</i> . (4. Aufl.). İstanbul: Boğaziçi Üniversitesi Yayınları. Sebzecioğlu, T. (2021). <i>Dilbilim kavramlarıyla Türkçe dilbilgisi</i> . İstanbul: Kesit Yayınları. Uslu, Z. (2020). <i>Türkçe-Almanca Karşılaştırmalı Temel Dil Bilgisi</i> . (3. Aufl.). Ankara: Anı Yayıncılık. Uzun, N. E. (1998). <i>Dilbilgisinin temel kavramları</i> . Ankara.
Weitere Informationen zur Veranstaltung
Studienleistung ist Klausur (Sprachtest) im Umfang von 60 Minuten

Modulname	Modulcode	
Sprachpraxis	HSUT-Ba-M1	
Veranstaltungsname	Veranstaltungscode	
Kontrastive Sprach- und Textanalyse (Türkisch – Deutsch)³	HSUT-Ba-M1-II	
Lehrende/r	Lehreinheit	Belegungstyp (P/WP/W)
Lehrende der Turkistik	Turkistik	P

Vorgesehenes Studiensemester	Angebotshäufigkeit	Sprache	Gruppengröße
1	WiSe	Türkisch	30

SWS	Präsenzstudium ⁴	Selbststudium	Workload in Summe
2	30 h	30 h	60 h

Lehrform
Seminar
Lernergebnisse / Kompetenzen
<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • erkennen grundlegende sprachliche Besonderheiten des Türkischen, • können Varietäten des Türkischen erkennen, • verfügen über Kenntnisse über die konzeptuelle Mündlichkeit und konzeptuelle Schriftlichkeit, • können besondere Merkmale des gesprochenen und geschriebenen Türkischen in der Türkei und in Deutschland erkennen, • können die Strukturen beider Sprachen (Türkisch/Deutsch) auf der Basis linguistischer Theorien vergleichend analysieren, • können Texte in türkischer und deutscher Sprache, auch textsortenspezifisch, kontrastiv analysieren, • sind befähigt, sich angemessen in türkischer Sprache in unterschiedlichen Textsorten auszudrücken, • erkennen Ähnlichkeiten und Unterschiede zwischen den sprachlichen sowie textuellen Merkmalen des Türkischen und Deutschen, • können zwischen alltags- und bildungssprachlichen Merkmalen des Türkischen unterscheiden.

³ Die Veranstaltung ist polyvalent zur Veranstaltung „Sprachanalyse“ im Bachelorstudiengang mit Lehramtsoption Türkisch HRSGe (1. Semester), zur Veranstaltung „Sprachanalyse“ im Bachelorstudiengang mit Lehramtsoption Türkisch GyGe (1. Semester) und zur Veranstaltung „Sprachanalyse“ im Zwei-Fach-Bachelorstudiengang „Türkeistudien“ (1. Semester).

⁴ Bei der Berechnung der Präsenzzeit wird eine SWS mit 45 Minuten als eine Zeitstunde mit 60 Minuten berechnet. Dies stellt sicher, dass ein Raumwechsel und evtl. Fragen an Lehrende Berücksichtigung finden.

Inhalte
<ul style="list-style-type: none"> • linguistische Besonderheiten des Türkei Türkischen • linguistische Merkmale des Türkischen in Deutschland • grundlegende Unterschiede der konzeptuellen Mündlichkeit und konzeptuellen Schriftlichkeit • Alltagssprache versus Bildungssprache • Phonemik und Graphemik des Türkischen und des Deutschen • textsortenspezifische Merkmale unterschiedlicher Textsorten
Prüfungsleistung
siehe Modulformular
Literatur
<p>Ersen-Rasch, M. I. (2004). <i>Türkische Grammatik. Für Fortgeschrittene und Anfänger</i> (2. Aufl.). Ismaning: Max Hueber Verlag.</p> <p>Gülbeyaz, E. I. (2020). <i>Schriftspracherwerb und Mehrsprachigkeit. Syntaktische Komplexität bei Satzverknüpfungsverfahren mehrsprachiger Schülerinnen und Schüler in ihrer Erst- und Zweitsprache</i>. Münster: Waxmann.</p> <p>Kalkavan-Aydın, Z. (Hrsg.). (2022). <i>Schriftspracherwerb und Schriftvermittlung bei Mehrsprachigkeit</i>. Waxmann.</p> <p>Kalkavan-Aydın, Z. (2021). Funktionale Mehrsprachigkeit - Ein Gewinn trotz Sprachmischungen und Transfer? Was gesamtsprachliche Fähigkeiten bei migrationsbedingter Mehrsprachigkeit vor dem Eintritt in die Grundschule verraten. In I. Mordellet-Roggenbuck, M. Raith & K. Zaki (Hrsg.), <i>Mehrsprachigkeit und ihre Didaktik - Modelle und Konzepte für die Lehrer*innenbildung</i> (S. 113–136). Peter Lang.</p>
Weitere Informationen zur Veranstaltung

Modulname	Modulcode	
Sprachpraxis	HSUT-Ba-M1	
Veranstaltungsname	Veranstaltungscode	
Integrierter Sprachkurs II⁵	HSUT-Ba-M1-III	
Lehrende/r	Lehreinheit	Belegungstyp (P/WP/W)
Lehrende der Turkistik	Turkistik	P

Vorgesehenes Studiensemester	Angebotshäufigkeit	Sprache	Gruppengröße
2	SoSe	Türkisch	30

SWS	Präsenzstudium ⁶	Selbststudium	Workload in Summe
2	30 h	90 h	120 h

Lehrform
Sprachpraktische Übung
Lernergebnisse / Kompetenzen
Die Studierenden, <ul style="list-style-type: none"> • können auch komplexe Erscheinungen des Türkischen und Deutschen erkennen und analysieren, • können Haupt- und Nebensatzkonstruktionen im Türkischen und Deutschen erkennen und analysieren (Feststellung der Ähnlichkeiten und Unterschiede), • können auch komplexe Sachverhalte selbstständig in strukturierter und kohärenter Weise mündlich wie schriftlich darstellen sowie kohärente Texte produzieren.
Inhalte
<ul style="list-style-type: none"> • Ähnlichkeiten und Unterschiede des Türkischen und des Deutschen im Hinblick auf die orthografischen, phonologischen, morphologischen, syntaktischen, morphosyntaktischen und semantischen Merkmale • Wortschatz- und Begriffsbildung • Grundlagen der türkischen Grammatik • Textproduktion und Textrezeption
Prüfungsleistung
siehe Modulformular

⁵ Die Veranstaltung ist polyvalent zur Veranstaltung „Integrierter Sprachkurs II“ im Bachelorstudiengang mit Lehramtsoption Türkisch HRSGe (2. Semester), zur Veranstaltung „Integrierter Sprachkurs II“ im Bachelorstudiengang mit Lehramtsoption Türkisch GyGe (2. Semester), zur Veranstaltung „Integrierter Sprachkurs II“ im Zwei-Fach-Bachelorstudiengang „Türkeistudien“ (2. Semester) und zur Veranstaltung „Integrierter Sprachkurs II“ im Ein-Fach-Bachelor-Studiengang Kulturwirt „Fachwissenschaft Türkisch“ (2. Semester).

⁶ Bei der Berechnung der Präsenzzeit wird eine SWS mit 45 Minuten als eine Zeitstunde mit 60 Minuten berechnet. Dies stellt sicher, dass ein Raumwechsel und evtl. Fragen an Lehrende Berücksichtigung finden.

Literatur

Ersen-Rasch, M. I. (2004). *Türkische Grammatik. Für Fortgeschrittene und Anfänger* (2. Aufl.). Ismaning: Max Hueber Verlag.

Göksel, A. & Kerslake, C. (2005). *Turkish: A comprehensive grammar*. London: Routledge.

Kerimoğlu, C. (2023). *Sorularla Dilbilgisi Yazımı ve Öğretimindeki Tartışmalar. Dilbilgisi Yazımı ve Öğretimi*. (8. Aufl.). Ankara: Pegem Akademi.

Ketrez, F. Nihan. (2012). *A student grammar of Turkish*. Cambridge: Cambridge University Press.

Kornfilt, J. (1997). *Turkish*. London: Routledge.

Özsoy, A. S. (2009). *Türkçe*. (4. Aufl.). İstanbul: Boğaziçi Üniversitesi Yayınları.

Sebzecioğlu, T. (2021). *Dilbilim kavramlarıyla Türkçe dilbilgisi*. İstanbul: Kesit Yayınları.

Uslu, Z. (2020). *Türkçe-Almanca Karşılaştırmalı Temel Dil Bilgisi*. (3. Aufl.). Ankara: Anı Yayıncılık.

Uzun, N. E. (1998). *Dilbilgisinin temel kavramları*. Ankara.

Weitere Informationen zur Veranstaltung

Modulname	Modulcode
Einführungsmodul	HSUT-Ba-M2
Modulverantwortliche/r	Fakultät
N.N.	GeiWi

Zuordnung zum Studiengang	Modulniveau: Ba/Ma
LA BA DSSZ Herkunftssprachenunterricht Türkisch	BA

Vorgesehenes Studiensemester	Dauer des Moduls	Modultyp (P/WP/W)	Credits
3-4	2	P	7

Voraussetzungen laut Prüfungsordnung	Empfohlene Voraussetzungen
keine	siehe Prüfungsordnung

Zugehörige Lehrveranstaltungen:

Nr.	Veranstaltungsname	Belegungstyp	SWS	Workload
I	Einführung in die Fachdidaktik	P	2	60
II	Einführung in die Linguistik	P	2	60
III	Einführung in die türkischsprachige Literatur	P	2	90
Summe (Pflicht und Wahlpflicht)			6	210

Lernergebnisse / Kompetenzen des Moduls
Die Studierenden
<ul style="list-style-type: none"> • lernen grundlegende Theorien, Ansätze und Methoden zur Linguistik bzw. Literaturwissenschaft des Türkischen sowie zur Fachdidaktik des Türkischen kennen, • erhalten eine erste Orientierung und Sensibilisierung für die fachlichen und methodischen Zusammenhänge der Herkunftssprachendidaktik in Bezug auf Individualisierung, Differenzierung und Inklusion, • erwerben linguistisches Grundlagenwissen sowie linguistische Grundbegriffe, mit denen sie sprachliche Phänomene beschreiben, • erkennen und analysieren linguistische Besonderheiten des Türkei-türkischen und des Türkischen in Deutschland und ziehen daraus Schlüsse für die Gestaltung des Herkunftssprachenunterrichts Türkisch, • erwerben grundlegendes und ausbaufähiges Wissen über Literatur und Kultur im Allgemeinen und türkisches Literatur- und Kulturleben im Besonderen, • erwerben Basiskenntnisse im Bereich der Literaturgeschichte und der Gattungstheorien.
davon Schlüsselqualifikationen

- Anwendung wissenschaftlicher Methoden und Auswertungsstrategien
- Erschließung und kritische Sichtung von Forschungsergebnissen
- Erschließung von fachwissenschaftlichen und fachdidaktischen Informationsquellen
- anschlussfähiges Grundlagenwissen
- Sensibilität für Heterogenität und Inklusion

Prüfungsleistungen im Modul

Klausur im Umfang von 90 Minuten

Stellenwert der Modulnote in der Fachnote

Anteil entsprechend der Fachcredits gesamt (7/20)

Verwertbarkeit/Übertragbarkeit

keine

Modulname		Modulcode	
Einführungsmodul		HSUT-Ba-M2	
Veranstaltungsname		Veranstaltungscode	
Einführung in die Fachdidaktik⁷		HSUT-Ba-M2-I	
Lehrende/r		Lehreinheit	Belegungstyp (P/WP/W)
Lehrende der Turkistik		Turkistik	P

Vorgesehenes Studiensemester	Angebotshäufigkeit	Sprache	Gruppengröße
3	WiSe	Türkisch	100

SWS	Präsenzstudium ⁸	Selbststudium	Workload in Summe
2	30 h	30 h	60 h

Lehrform
Vorlesung
Lernergebnisse / Kompetenzen
Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • erhalten einen ersten Einblick in die Arbeitsbereiche, Theorien, Methoden und Forschungsfragen der Teildisziplin im Überblick (fachdidaktische Erkenntnisinteressen und Problemlösungen), • haben erste Kenntnisse von Theorie und Praxis in den Lernbereichen des Herkunftssprachenunterrichts Türkisch, • können grundschulspezifische Lernkontexte einschätzen, • können die Besonderheit und die Stellung des Herkunftssprachenunterrichts Türkisch an deutschen Schulen ansatzweise einschätzen, • setzen sich auseinander mit Inklusion in der Schule bzw. im Herkunftssprachenunterricht Türkisch.
Inhalte
<ul style="list-style-type: none"> • fachdidaktische Forschungsbereiche • Herkunftssprachendidaktik Türkisch als wissenschaftliches Arbeitsgebiet • Aufgaben und Ziele des Herkunftssprachenunterrichts Türkisch • Lesen- und Schreibenlernen im Anfangsunterricht • Lehr- und Lernprozesse im Herkunftssprachenunterricht Türkisch • Basiskenntnisse der Unterrichtsorganisation

⁷ Die Veranstaltung ist polyvalent zur Veranstaltung „Einführung in die Fachdidaktik“ im Bachelorstudiengang mit Lehramtsoption Türkisch HRSGe (1. Semester) und zur Veranstaltung „Einführung in die Fachdidaktik“ im Bachelorstudiengang mit Lehramtsoption Türkisch GyGe (1. Semester).

⁸ Bei der Berechnung der Präsenzzeit wird eine SWS mit 45 Minuten als eine Zeitstunde mit 60 Minuten berechnet. Dies stellt sicher, dass ein Raumwechsel und evtl. Fragen an Lehrende Berücksichtigung finden.

Prüfungsleistung
siehe Modulformular
Literatur
Bayrhuber, H., Rothgangel, M., Abraham, U., Frederking, V., Jank, W. & Vollmer, H. J. (2017). <i>Auf dem Weg zu einer Allgemeinen Fachdidaktik. Allgemeine Fachdidaktik</i> . Band 1, Waxmann Verlag.
Güneş, F. (2016). <i>Türkçe öğretimi: yaklaşımlar ve modeller</i> . Ankara: Pegem Akademi.
Rothgangel, M., Abraham, U., Frederking, V., Bayrhuber, H., Jank, W. & Vollmer, H. J. (2021). <i>Lernen im Fach und über das Fach hinaus. Bestandsaufnahmen und Forschungsperspektiven aus 17 Fachdidaktiken im Vergleich Allgemeine Fachdidaktik</i> . Band 2. 2. Aufl. Münster, New York: Waxmann Verlag.
Werner, J. & Hilbert, M. (2002). <i>Didaktische Modelle</i> . Berlin: Cornelsen.
Weitere Informationen zur Veranstaltung
Ausgewiesene Inklusionspunkte (1 CP)

Modulname	Modulcode	
Einführungsmodul	HSUT-Ba-M2	
Veranstaltungsname	Veranstaltungscode	
Einführung in die Linguistik⁹	HSUT-Ba-M2-II	
Lehrende/r	Lehreinheit	Belegungstyp (P/WP/W)
Lehrende der Turkistik	Turkistik	P

Vorgesehenes Studiensemester	Angebotshäufigkeit	Sprache	Gruppengröße
3	WiSe	Türkisch	100

SWS	Präsenzstudium ¹⁰	Selbststudium	Workload in Summe
2	30 h	30 h	60 h

Lehrform
Vorlesung
Lernergebnisse / Kompetenzen
Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • können sprachliche Phänomene erkennen und aus linguistischer Sicht erklären, • können linguistische Fragestellungen aus der Sicht der sprachwissenschaftlichen Teildisziplinen formulieren, • kennen Modelle, Konzepte und Begriffe der (türkischen) Sprachwissenschaft und können diese zu Sprachreflexion und Diagnostik heranziehen, • können bilingualitätsspezifische Erscheinungen in Texten erkennen, • können eigene Spracherwerbsprozesse im Hinblick auf ihre spätere Lehrtätigkeit reflektieren, • können über sprachstrukturelle und textsortenspezifische Dimensionen der mündlichen und schriftlichen Kommunikation reflektieren.
Inhalte
<ul style="list-style-type: none"> • Überblick über die Theorien, Methoden, Forschungsfragen und Teilgebiete der Linguistik • Themenschwerpunkte: Sprache als System und als Kommunikationsmittel, Sprachgebrauch, Sprache und Denken/Gehirn, Sprache und Gesellschaft, Sprache und Identität,

⁹ Die Veranstaltung ist polyvalent zur Veranstaltung „Einführung in die Linguistik“ im Bachelorstudiengang mit Lehramtsoption Türkisch HRSGe (1. Semester), zur Veranstaltung „Einführung in die Linguistik“ im Bachelorstudiengang mit Lehramtsoption Türkisch GyGe (1. Semester), zur Veranstaltung „Einführung in die Linguistik“ im Zwei-Fach-Bachelorstudiengang „Türkeistudien“ (1. Semester) und zur Veranstaltung „Einführung in die Linguistik“ im Ein-Fach-Bachelor-Studiengang Kulturwirt „Fachwissenschaft Türkisch“ (1. Semester).

¹⁰ Bei der Berechnung der Präsenzzeit wird eine SWS mit 45 Minuten als eine Zeitstunde mit 60 Minuten berechnet. Dies stellt sicher, dass ein Raumwechsel und evtl. Fragen an Lehrende Berücksichtigung finden.

Sprache und Kultur, Muttersprache, Erst- und Zweitsprache und Bilingualität bzw. Mehrsprachigkeit
Prüfungsleistung
siehe Modulformular
Literatur
<p>Bußmann, H. (2002). <i>Lexikon der Sprachwissenschaft</i>. Stuttgart: Kröner.</p> <p>Can, Ö., Akşehirli, S., Koşaner, Ö. & Özgen, M. (2021). <i>Dilbilgisi Bileşenleri</i>. İstanbul: İthaki Yayınları.</p> <p>Eziler Kiran, A. & Kiran, Z. (2018). <i>Dilbilime Giriş</i>. (5. Aufl.). Ankara: Seçkin Yayınevi.</p> <p>Huber, Emel (2008). <i>Dilbilime giriş</i>. İstanbul: Multilingual.</p> <p>Kerimoğlu, C. (2021). <i>Genel Dilbilime Giriş. Kuram ve Uygulamalarla Dilbilim, Göstergibilim ve Türkoloji</i>. (6. Aufl.). Ankara: Pegem Akademi.</p> <p>Linke, A., Nussbaumer, M. & Portmann, P.R. 2001. <i>Studienbuch Linguistik, Reihe germanistische Linguistik Nr. 121</i>, (4. Aufl.) Tübingen: Max Niemeyer.</p> <p>Özsoy, S. & Erk Emeksiz, Z. (Hrsg.) (2011). <i>Genel Dilbilim - I</i>. Eskişehir: Anadolu Üniversitesi Yayınevi.</p> <p>Özsoy, S. & Erk Emeksiz, Z. (Hrsg.) (2011). <i>Genel Dilbilim - II</i>. Eskişehir: Anadolu Üniversitesi Yayınevi.</p>
Weitere Informationen zur Veranstaltung

Modulname	Modulcode	
Einführungsmodul	HSUT-Ba-M2	
Veranstaltungsname	Veranstaltungscode	
Einführung in die türkischsprachige Literatur¹¹	HSUT-Ba-M2-III	
Lehrende/r	Lehreinheit	Belegungstyp (P/WP/W)
Lehrende der Turkistik	Turkistik	P

Vorgesehenes Studiensemester	Angebotshäufigkeit	Sprache	Gruppengröße
4	SoSe	Türkisch	100

SWS	Präsenzstudium ¹²	Selbststudium	Workload in Summe
2	30 h	60 h	90 h

Lehrform
Vorlesung
Lernergebnisse / Kompetenzen
Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • kennen die Arbeitsbereiche und Forschungsfragen der Teildisziplin im Überblick, • unterscheiden literarische Gattungen und literarische Strömungen, • haben erste Kenntnisse von Theorie und Praxis des problemorientierten literaturwissenschaftlichen Arbeitens.
Inhalte
<ul style="list-style-type: none"> • Dimensionen des Literaturbegriffs • Grundprobleme des Textverstehens • Gattungen (Lyrik, Epik, Dramatik und Gattungsformen) • Literaturgeschichte (Positionen der Literaturgeschichtsschreibung) • Literaturkritik (Perspektiven und Formen der Literaturkritik) • literaturwissenschaftliches Arbeiten
Prüfungsleistung
siehe Modulformular

¹¹ Die Veranstaltung ist polyvalent zur Veranstaltung „Einführung in die türkischsprachige Literatur“ im Bachelorstudiengang mit Lehramtsoption Türkisch HRSGe (2. Semester), zur Veranstaltung „Einführung in die türkischsprachige Literatur“ im Bachelorstudiengang mit Lehramtsoption Türkisch GyGe (2. Semester), zur Veranstaltung „Einführung in die türkischsprachige Literatur“ im Zwei-Fach-Bachelorstudiengang „Türkeistudien“ (2. Semester) und zur Veranstaltung „Einführung in die türkischsprachige Literatur“ im Ein-Fach-Bachelor-Studiengang Kulturwirt „Fachwissenschaft Türkisch“ (2. Semester).

¹² Bei der Berechnung der Präsenzzeit wird eine SWS mit 45 Minuten als eine Zeitstunde mit 60 Minuten berechnet. Dies stellt sicher, dass ein Raumwechsel und evtl. Fragen an Lehrende Berücksichtigung finden.

Literatur

Caner, B. (1998). *Türkische Literatur. Klassiker der Moderne*. Hildesheim: Georg Olms Verlag.

Enginün, İ. (2012). *Yeni Türk Edebiyatı Araştırmaları 1*. İstanbul: Dergâh Yayınları.

Enginün, İ. (2012). *Yeni Türk Edebiyatı Araştırmaları 2*. İstanbul: Dergâh Yayınları.

Moran, B. (2011). *Edebiyat kuramları ve eleştiri*. İstanbul: İletişim.

Moran, B. (1998). *Türk Romanına Eleştirel Bir Bakış I. Ahmet Mithat'tan Ahmet Hamdi Tanpınar'a*. İstanbul: İletişim.

Gürbilek, N. (2004). *Kör Ayna, Kayıp Şark. Edebiyat ve Endişe*. İstanbul: Metis Yayınları.

Ecevit, Y. (2001). *Türk Romanında Postmodernist Açılımlar*. İstanbul: İletişim Yayınları.

Weitere Informationen zur Veranstaltung

Modulname	Modulcode
Didaktik der türkischen Sprache und Literatur	HSUT-Ba-M3
Modulverantwortliche/r	Fakultät
Jun.-Prof. Dr. Sevgi Çıkrıkçı	GeiWi

Zuordnung zum Studiengang	Modulniveau: Ba/Ma
LA BA DSSZ Herkunftssprachenunterricht Türkisch	BA

Vorgesehenes Studiensemester	Dauer des Moduls	Modultyp (P/WP/W)	Credits
5-6	2	P	5

Voraussetzungen laut Prüfungsordnung	Empfohlene Voraussetzungen
keine	siehe Prüfungsordnung

Zugehörige Lehrveranstaltungen:

Nr.	Veranstaltungsname	Belegungstyp	SWS	Workload
I	Mehrsprachige Alphabetisierung	WP	2	60
II	Wortschatzerweiterung	WP	2	60
III	Sprach- und Literaturdidaktik	P	2	90
Summe (Pflicht und Wahlpflicht)			4	150

Lernergebnisse / Kompetenzen des Moduls
Die Studierenden
<ul style="list-style-type: none"> erhalten grundlegende Kenntnisse in den Bereichen der koordinierten mehrsprachigen Alphabetisierung und Wortschatzarbeit und können diese im Kontext von schulischem Lehren und Lernen, auch unter Berücksichtigung von Inklusionsfragen, bewerten, erhalten Einblicke in Beobachtungs- und Diagnoseverfahren in Bezug auf die sprachlichen Fertigkeiten von mehrsprachigen Lernenden im inklusiven Herkunftssprachenunterricht Türkisch und entwickeln in diesem Zusammenhang erste Ideen zur Anbahnung einer anschließenden Förderung, verfügen über strukturiertes Wissen zu aktuellen Themen der türkischen Sprach- und Literaturdidaktik, haben grundlegende Kenntnisse über sprachdidaktische und literaturwissenschaftliche Zusammenhänge sowie Sprachentwicklung und -förderung.
davon Schlüsselqualifikationen
<ul style="list-style-type: none"> Fähigkeit zur Aneignung und Diskussion wissenschaftlicher Denk- und Arbeitsweisen Fähigkeit zur Verbindung von fachspezifischen Inhalten, allgemeinen Forschungsfragen und exemplarischem Lernen

Prüfungsleistungen im Modul

Hausarbeit im Umfang von 10 bis 12 Seiten
Stellenwert der Modulnote in der Fachnote
Anteil entsprechend der Fachcredits gesamt (5/20)

Verwertbarkeit/Übertragbarkeit
keine

Modulname		Modulcode	
Didaktik der türkischen Sprache und Literatur		HSUT-Ba-M3	
Veranstaltungsname		Veranstaltungscode	
Mehrsprachige Alphabetisierung		HSUT-Ba-M3-I	
Lehrende/r		Lehreinheit	Belegungstyp (P/WP/W)
Lehrende der Turkistik		Turkistik	WP

Vorgesehenes Studiensemester	Angebotshäufigkeit	Sprache	Gruppengröße
5	WiSe	Türkisch	30

SWS	Präsenzstudium ¹³	Selbststudium	Workload in Summe
2	30 h	30 h	60 h

Lehrform
Seminar
Lernergebnisse / Kompetenzen
Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • können die Bedeutung einer koordinierten mehrsprachigen Alphabetisierung, auch im Zusammenhang einer fächerübergreifenden Sprachbildung der inklusiven Schule, einschätzen, • erhalten erste Einblicke in Modelle und Programme zur koordinierten mehrsprachigen Alphabetisierung und können diese bewerten, • erhalten Kenntnisse über Chancen und besondere Herausforderungen bei der Alphabetisierung von mehrsprachigen Kindern und entwickeln erste Ideen zur Förderung durch z. B. sprachkontrastives Arbeiten, Differenzierung, • können Lehrwerke des Herkunftssprachenunterrichts und Methoden in Bezug auf mehrsprachige Alphabetisierung kritisch einordnen und reflektieren.
Inhalte
<ul style="list-style-type: none"> • Didaktik der koordinierten mehrsprachigen Alphabetisierung • sprachsensibler Unterricht in mehrsprachigen Lerngruppen • fächerübergreifende Sprachbildung und -förderung • didaktische Ansätze zum Schriftspracherwerbsprozess
Prüfungsleistung
siehe Modulformular
Literatur

¹³ Bei der Berechnung der Präsenzzeit wird eine SWS mit 45 Minuten als eine Zeitstunde mit 60 Minuten berechnet. Dies stellt sicher, dass ein Raumwechsel und evtl. Fragen an Lehrende Berücksichtigung finden.

- Bazerman, C. (2008). *Handbook of Research on Writing: History, Society, School, Individual Text*. Published by Taylor & Francis Group.
- Becker, T. (2012). Der Zusammenhang sprachlicher und orthographischer Fähigkeiten bei deutsch-türkischen Grundschulern. In Ahrenholz, B. & Knapp, W. (Hrsg.), *Sprachstand erheben - Sprachstand erforschen* (S. 113-130). Freiburg: Fillibach bei Klett.
- Bredel, U., Fuhrhop, N. & Noak, C. (2011). *Wie Kinder lesen und schreiben lernen*. Tübingen: Franke.
- Güneş, F. (2007). *Ses temelli cümle yöntemi ve zihinsel yapılandırma*. Ankara: Nobel Yayınları.
- Harnisch, U., Nehr, M. (1998). Zweisprachige Alphabetisierung und Erziehung in Berlin. In Kuhs, K., Steinig, W. (Hrsg.). *Pfade durch Babylon: Konzepte und Beispiele für den Umgang mit sprachlicher Vielfalt in Schule und Gesellschaft* (S. 103-114). Fillibach Verlag. Freiburg im Breisgau.
- Jeuk, S. & Schäfer, J. (2013). *Schriftsprache erwerben*. Berlin: Cornelsen.
- Müller, A. (2010). *Rechtschreiben lernen. Die Schriftstruktur entdecken – Grundlagen und Übungsvorschläge*. Seelze: Klett und Kallmeyer.
- Roos, J. & Schöler, H. (Hrsg.) (2009). *Entwicklung des Schriftspracherwerbs in der Grundschule*. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften.
- Röber, C. (2009). *Die Leistungen der Kinder beim Lesen- und Schreibenlernen. Grundlagen der Silbenanalytischen Methode*. Baltmannsweiler: Schneider Verlag Hohengehren.

Weitere Informationen zur Veranstaltung

Ausgewiesene Inklusionspunkte (1 CP)

Modulname	Modulcode	
Didaktik der türkischen Sprache und Literatur	HSUT-Ba-M3	
Veranstaltungsname	Veranstaltungscode	
Wortschatzerweiterung	HSUT-Ba-M3-II	
Lehrende/r	Lehreinheit	Belegungstyp (P/WP/W)
Lehrende der Turkistik	Turkistik	WP

Vorgesehenes Studiensemester	Angebotshäufigkeit	Sprache	Gruppengröße
5	WiSe	Türkisch	30

SWS	Präsenzstudium ¹⁴	Selbststudium	Workload in Summe
2	30 h	30 h	60 h

Lehrform
Seminar
Lernergebnisse / Kompetenzen
Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • lernen Methoden der Wortschatzarbeit mit mehrsprachigen Lerngruppen kennen, • kennen Theorien und Verfahren zur systematischen Wortschatzarbeit, • sind vertraut mit dem Zusammenhang von Leseprozess und Wortschatzerweiterung im Herkunftssprachenunterricht Türkisch, • kennen Beobachtungs- und Diagnoseverfahren im Zusammenhang der Wortschatzerweiterung im inklusiven Herkunftssprachenunterricht Türkisch und entwickeln in Ansätzen exemplarisch Konzepte zur Förderung, • erproben digitale Medien zur Wortschatzerweiterung und schätzen diese aus fachdidaktischer Sicht ein.
Inhalte
<ul style="list-style-type: none"> • didaktisch-methodische Ansätze der Wortschatzerweiterung • digitale Medien zur Wortschatzerweiterung
Prüfungsleistung
siehe Modulformular
Literatur
Aitchison, J. (1997). <i>Wörter im Kopf: Eine Einführung in das mentale Lexikon</i> . Tübingen: Niemeyer.
Cruse, D. A. (2000). <i>Meaning in language. An introduction to semantics and pragmatics</i> . Oxford: Oxford University Press.

¹⁴ Bei der Berechnung der Präsenzzeit wird eine SWS mit 45 Minuten als eine Zeitstunde mit 60 Minuten berechnet. Dies stellt sicher, dass ein Raumwechsel und evtl. Fragen an Lehrende Berücksichtigung finden.

Libben, G., Goral, M. & Libben, M. (2017). *Bilingualism: A Framework for Understanding the Mental Lexicon*. Amsterdam: John Benjamins Publishing.

Otuk, S. & Çetin, G. (2021). *Noktalama İşaretlerini Öğreniyorum: Aktiviteli Türkçe Okuma Kitabı*. Eisenstadt: E. Weber Verlag.

Ülper, H. (2023). *Sözcük ve Öğretimi*. Ankara: Pegem Akademi Yayıncılık.

Weitere Informationen zur Veranstaltung

Ausgewiesene Inklusionspunkte (1 CP)

Modulname		Modulcode	
Didaktik der türkischen Sprache und Literatur		HSUT-Ba-M3	
Veranstaltungsname		Veranstaltungscode	
Sprach- und Literaturdidaktik		HSUT-Ba-M3-III	
Lehrende/r		Lehreinheit	Belegungstyp (P/WP/W)
Lehrende der Turkistik		Turkistik	P

Vorgesehenes Studiensemester	Angebotshäufigkeit	Sprache	Gruppengröße
6	SoSe	Türkisch	30

SWS	Präsenzstudium ¹⁵	Selbststudium	Workload in Summe
2	30 h	60 h	90 h

Lehrform
Seminar
Lernergebnisse / Kompetenzen
Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • verfügen über Grundkenntnisse der Theorie der Sprach- und Literaturdidaktik und werden vertraut mit der Terminologie des Türkischen in diesem Bereich, • kennen die Besonderheiten des sprachlichen und literarischen Lehrens und Lernens und können den Nutzen einschätzen, • kennen für den Herkunftssprachenunterricht geeignete Kinderliteratur und Kindermedien für heterogene Gruppen und können den Einsatz bewerten.
Inhalte
<ul style="list-style-type: none"> • Lernbereiche der Sprachdidaktik; kommunikative Ausrichtung der Lernbereiche; Schriftlichkeit und Mündlichkeit • Literaturdidaktik: Fragen der Lese- und Mediensozialisation, der schülerorientierten Textauswahl, Texterschließungsverfahren am Beispiel von Sachtexten und literarischen Texten, kreativer Umgang mit Texten • fachwissenschaftlich korrekte, methodisch reflektierte und schülerorientierte Planung und Durchführung des Herkunftssprachenunterrichts
Prüfungsleistung
siehe Modulformular
Literatur
Dilidüzgün, Ş. (2021). <i>Süreç ve tür odaklı okuma ve yazma eğitimi</i> . Ankara: Anı Yayıncılık. Ehlers, S. (2016). <i>Literaturdidaktik. Eine Einführung</i> . Stuttgart: Reclam.

¹⁵ Bei der Berechnung der Präsenzzeit wird eine SWS mit 45 Minuten als eine Zeitstunde mit 60 Minuten berechnet. Dies stellt sicher, dass ein Raumwechsel und evtl. Fragen an Lehrende Berücksichtigung finden.

Kalkavan, Z. (2012). Spuren türkischer Kultur in Texten für die Primarstufe. Eine Untersuchung zu sprachlichen und kulturhistorischen Hintergründen für den Unterricht in multinationalen Klassen. Hamburg: Kovač.

Neuland, E. & Peschel, C. (2013). *Einführung in die Sprachdidaktik*. Stuttgart: J.B. Metzler Verlag.

Weitere Informationen zur Veranstaltung

Modulname	Modulcode
Bachelorarbeit	HSUT-Ba-M4
Modulverantwortliche/r	Fachbereich
Professor*innen der Turkistik	GeiWi

Zuordnung zum Studiengang	Modulniveau: BA/MA
LA BA DSSZ Herkunftssprachenunterricht Türkisch	BA

Vorgesehenes Studiensemester	Dauer des Moduls	Modultyp (P/WP/W)	Credits
6	1 Semester	P	8 Cr

Voraussetzungen laut Prüfungsordnung	Empfohlene Voraussetzungen
Erwerb von 120 Credits und absolviertes EOP; Abschluss der Module „Sprachpolitik in mehrsprachiger Gesellschaft“, „Formen und Funktionen von Mehrsprachigkeit und mehrsprachigen Praktiken“ und „Sprachpraxis“	

Nr.	Lehr- und Lerneinheiten	Belegungstyp	Workload
I	Verfassen einer wissenschaftlichen Arbeit im Umfang von ca. 30 Seiten (ca. 75.000 Zeichen inkl. Leerzeichen) innerhalb einer Frist von 8 Wochen	P	240 h
Summe (Pflicht und Wahlpflicht)			240 h

Lernergebnisse / Kompetenzen
Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • können innerhalb einer vorgegebenen Frist selbstständig eine begrenzte fachspezifische Aufgabenstellung lösen und darstellen, • wenden wissenschaftliche Arbeitstechniken an: sie können sich erforderliche theoretische Hintergründe anhand von Fachliteratur erarbeiten und auf dieser Grundlage Forschungsergebnisse rezipieren, • können ihre bisher erworbenen methodischen Kompetenzen im Hinblick auf die Fragestellung anwenden, • können in einer wissenschaftlichen Diskussion auch mit kritischen Fragen umgehen und ihre eigenen Resultate vertreten, • kennen die Regeln guter wissenschaftlicher Praxis.
davon Schlüsselqualifikationen
<ul style="list-style-type: none"> • Organisationsfähigkeit, realistische Zeit- und Arbeitsplanung

Prüfungsleistungen im Modul
Verfassen einer wissenschaftlichen Arbeit

Stellenwert der Modulnote in der Endnote
--

Die Note geht mit dem Gewicht 8/180 in die Gesamtnote ein.
--

Verwertbarkeit/Übertragbarkeit

keine
